

1. Sankt A - ga - tha, dich eh - ren will

ich mit Herz und Mund. Dein Lob will ich ver -

meh - ren jetzt und zu al - ler Stund'.

2. Reich, edel von Geblüte, / hast du der Welt entsagt, / mit Sinnen und Gemüte / nach Gott allein gefragt.

3. Dich konnte nicht entzünden / die Flamme schöner Lust, / kein' Marter überwinden / die Keuschheit deiner Brust.

4. Gott heilte deine Wunden / in stiller Kerkernacht; / die Pein, die du empfunden, / ward da zur Freud' gemacht.

5. O Jungfrau hoch in Ehren, / mit Wunden reich geziert, / hilf, daß wir nichts begehren, / als was zu Jesus führt.

6. Halt ab die gift'gen Flammen / von Leib, Seel', Haus und Gut; / beschütz uns allzusammen / durch Jesu Christi Blut!

1. Sankt A - ga - tha, dich eh - ren will

ich mit Herz und Mund. Dein Lob will ich ver -

meh - ren jetzt und zu al - ler Stund'.

2. Reich, edel von Geblüte, / hast du der Welt entsagt, / mit Sinnen und Gemüte / nach Gott allein gefragt.

3. Dich konnte nicht entzünden / die Flamme schöner Lust, / kein' Marter überwinden / die Keuschheit deiner Brust.

4. Gott heilte deine Wunden / in stiller Kerkernacht; / die Pein, die du empfunden, / ward da zur Freud' gemacht.

5. O Jungfrau hoch in Ehren, / mit Wunden reich geziert, / hilf, daß wir nichts begehren, / als was zu Jesus führt.

6. Halt ab die gift'gen Flammen / von Leib, Seel', Haus und Gut; / beschütz uns allzusammen / durch Jesu Christi Blut!

1. Sankt A - ga - tha, dich eh - ren will

ich mit Herz und Mund. Dein Lob will ich ver -

meh - ren jetzt und zu al - ler Stund'.

2. Reich, edel von Geblüte, / hast du der Welt entsagt, / mit Sinnen und Gemüte / nach Gott allein gefragt.

3. Dich konnte nicht entzünden / die Flamme schöner Lust, / kein' Marter überwinden / die Keuschheit deiner Brust.

4. Gott heilte deine Wunden / in stiller Kerkernacht; / die Pein, die du empfunden, / ward da zur Freud' gemacht.

5. O Jungfrau hoch in Ehren, / mit Wunden reich geziert, / hilf, daß wir nichts begehren, / als was zu Jesus führt.

6. Halt ab die gift'gen Flammen / von Leib, Seel', Haus und Gut; / beschütz uns allzusammen / durch Jesu Christi Blut!

1. Sankt A - ga - tha, dich eh - ren will

ich mit Herz und Mund. Dein Lob will ich ver -

meh - ren jetzt und zu al - ler Stund'.

2. Reich, edel von Geblüte, / hast du der Welt entsagt, / mit Sinnen und Gemüte / nach Gott allein gefragt.

3. Dich konnte nicht entzünden / die Flamme schöner Lust, / kein' Marter überwinden / die Keuschheit deiner Brust.

4. Gott heilte deine Wunden / in stiller Kerkernacht; / die Pein, die du empfunden, / ward da zur Freud' gemacht.

5. O Jungfrau hoch in Ehren, / mit Wunden reich geziert, / hilf, daß wir nichts begehren, / als was zu Jesus führt.

6. Halt ab die gift'gen Flammen / von Leib, Seel', Haus und Gut; / beschütz uns allzusammen / durch Jesu Christi Blut!